



Zug, 5. April 2011, 09:50 Uhr

083 / MEDIENMITTEILUNG

## **Risch: Mit 204 km/h über die Autobahn gerast**

### **30-Jähriger muss Führerausweis auf der Stelle abgeben**

Einer zivilen Patrouille der Zuger Polizei fiel am Dienstagmorgen (5. April 2011) ein BMW 328i auf, der kurz nach 04:00 Uhr in rasantem Tempo von der Nordstrasse in Baar auf die Autobahn in Richtung Luzern fuhr. Wie eine Nachfahrmessung ergab, hatte der 30-jährige Lenker in einem mit 80 km/h begrenzten Abschnitt bereits rund 140 km/h auf dem Tacho. Vor der Reusstalbrücke schliesslich beschleunigte der Automobilist sein Fahrzeug bis auf 204 km/h.

Der fehlbare Lenker wurde bei der Ausfahrt Gisikon Root angehalten und kontrolliert. Der Mazedonier musste seinen Führerausweis auf der Stelle abgeben. Er wurde angezeigt und wird sich vor der Staatsanwaltschaft des Kantons Zug verantworten müssen.

Die gemessenen Geschwindigkeiten sind als Bruttowerte zu verstehen.

### **Weitere Auskünfte:**

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.